Herren Landesliga Ostnordost (Bayerischer TTV)

DJK SpVgg Effeltrich III : SpVgg Erlangen II
Freitag, 05.04.2024, 20:00 Uhr

6:4-Erfolg für die SpVgg Erlangen II bei der DJK SpVgg Effeltrich III

Mit langem Atem entführten die Gäste der SpVgg Erlangen II am vergangenen Freitag in der Herren Landesliga Ostnordost (Bayerischer TTV) beim 6:4 zwei Punkte aus dem Spiel bei der DJK SpVgg Effeltrich III. Den umjubelten Siegpunkt im 18. Saisonspiel des Auswärtsteams erzielte Adrian Späte, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Bent Starke nun 6 Siege auf dem Tabellenkonto.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Schröder / Rauchmann verloren ihr Match gegen Dürrbeck / Kotzian unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Mideck / Heindl wehrten eine 1:0 Satzführung von Starke / Späte ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Julian Schröder war in der Partie gegen Jürgen Dürrbeck nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Da gab es nichts zu rütteln. Chancenlos war danach Helmut Späth gegen Bent Starke nicht, aber mehr als ein 6:11, 12:14, 11:8, 9:11 war nicht zu holen. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Auf verlorenem Posten stand Michael Mideck in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Adrian Späte, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Was eine Wendung des Spiels! Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Johannes Rauchmann über die 1:3-Niederlage gegen Daniel Kotzian hinweggetröstet werden musste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Julian Schröder über die 1:3-Niederlage gegen Bent Starke hinweggetröstet werden musste. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im ersten Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete. Helmut Späth hatte im Anschluss gegen Jürgen Dürrbeck beim 11:7, 11:1, 11:9 indessen wenig Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 6:11, 10:12, 11:13 gegen Daniel Kotzian fand hingegen Michael Mideck von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Zwei Sätze lang fand Johannes Rauchmann gegen Adrian Späte das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Nach diesem Einzel steht Rauchmann somit bei 16 Siegen und 14 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Späte ein 14:14 ausweist. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für die SpVgg Erlangen II beendet.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für die DJK SpVgg Effeltrich III am 13.04.2024 gegen die DJK Sparta Noris Nürnberg III erneut um Punkte. Die Mannschaft der SpVgg Erlangen II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 17:19. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
DJK SpVgg Effeltrich III
Doppel: Schröder / Rauchmann 0:1, Mideck / Heindl 1:0
Einzel: J. Schröder 1:1, H. Späth 1:1, M. Mideck 1:1, J. Rauchmann 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.04.2024 (01:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SpVgg Erlangen II
Doppel: Dürrbeck / Kotzian 1:0, Starke / Späte 0:1
Einzel: B. Starke 2:0, J. Dürrbeck 0:2, D. Kotzian 2:0, A. Späte 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.04.2024 (01:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").